

BV/2024/1601

Beschlussvorlage
öffentlich



Beteiligungsbericht 2023

<i>Organisationseinheit:</i> Kämmerei	<i>Datum:</i> 04.12.2024
<i>Bearbeitung:</i> Anja Lindemann	<i>Verfasser:</i>

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Stadtvertretung (Entscheidung)	12.12.2024	Ö

Beschlussvorschlag

Die Stadtverwaltung der Stadt Kröpelin stimmt dem Beteiligungsbericht 2023 in vorliegender Form zu.

Sachverhalt

Die Stadtvertretung der Stadt Kröpelin hat sich gem. § 73 Abs. 3 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) mit Beschluss BV/2019/172 vom 02.12.2019 für die Erstellung eines jährlichen Beteiligungsberichts entschieden. Auch der Bericht für das Jahr 2023 ermöglicht eine Übersicht über die Beteiligungsstruktur und Informationen zu Unternehmensformen und Kennzahlen, an denen die Stadt Kröpelin beteiligt ist.

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n

1	Beteiligungsbericht 2023
---	--------------------------



Beteiligungsbericht

Stadt Kröpelin

2023

Impressum:

Herausgeber: Stadt Kröpelin
Der Bürgermeister
Markt 1
18236 Kröpelin

www.stadt-kroepelin.de

Tel. 038292/851-0

Fax: 038292/851-10

Einsichtnahme bei: Stadt Kröpelin
Rathaus
Markt 1
18236 Kröpelin
Tel.: 038292/851-30
Mail: lindemann@stadt-kroepelin.de

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Bürgermeisters

1. Einführung

Beteiligungsstruktur Dezember 2023

Gesamtübersicht der Gesellschaften

2. Anstalten des öffentlichen Rechts

Energieversorgung Kröpelin – Anstalt des öffentlichen Rechts

3. Beteiligungsgesellschaften

Kommunaler Anteilseignerverband Ostseeküste der E.DIS AG

Vorwort

Die Stadt Kröpelin legt mit dem Beteiligungsbericht 2023 den jährlichen Bericht über die städtische Gesellschaft vor und erfüllt damit die gesetzliche Verpflichtung, wonach die Gemeinde einen Bericht über die mittelbaren und unmittelbaren Beteiligungen an Unternehmen und Einrichtungen zu erstellen, der Stadtvertretung und der Rechtsaufsichtsbehörde, vorzulegen hat.

Die Beteiligungen der Stadt nahmen die ihnen übertragenen Aufgaben im Geschäftsjahr in vollem Umfang wahr.

Am 02.12.2019 entschied sich die Stadtvertretung der Stadt Kröpelin auf den Verzicht eines Gesamtabchlusses gem. § 61 KV-MV. Stattdessen fiel die Entscheidung auf die Erstellung eines Beteiligungsberichts (BV/2019/172). Dieser wurde erstmals für das Jahr 2019 gem. § 73 Abs. 3 KV-MV erstellt. Mit der Vorlage des Berichts kommt die Stadt Kröpelin ihrer Verpflichtung zur jährlichen Information der Stadtvertreter und der interessierten Bürgerinnen und Bürger über die Beteiligung an Unternehmen und Gesellschaften nach.

Der Beteiligungsbericht dient als Informationsquelle und zeigt an welchen Gesellschaften die Stadt Kröpelin beteiligt ist. Darüber hinaus informiert der Beteiligungsbericht über den Geschäftsverlauf, die aktuelle Lage und enthält ausgewählte Kennzahlen über die Vermögens-, Kapital- und Ertragslage der beteiligten Unternehmen des Geschäftsjahres 2023. Weiterhin sind in diesem Bericht die Angaben der Kapitalzuführungen und -entnahmen durch die Stadt Kröpelin und die entsprechenden Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft enthalten. Eine ausführliche Darstellung erfolgt bei einer Beteiligungsquote ab 20 %.

Als Basis für die vorgelegte Berichtserstattung dienen die geprüften Jahresabschlüsse der Gesellschaften für das Geschäftsjahr 2023.

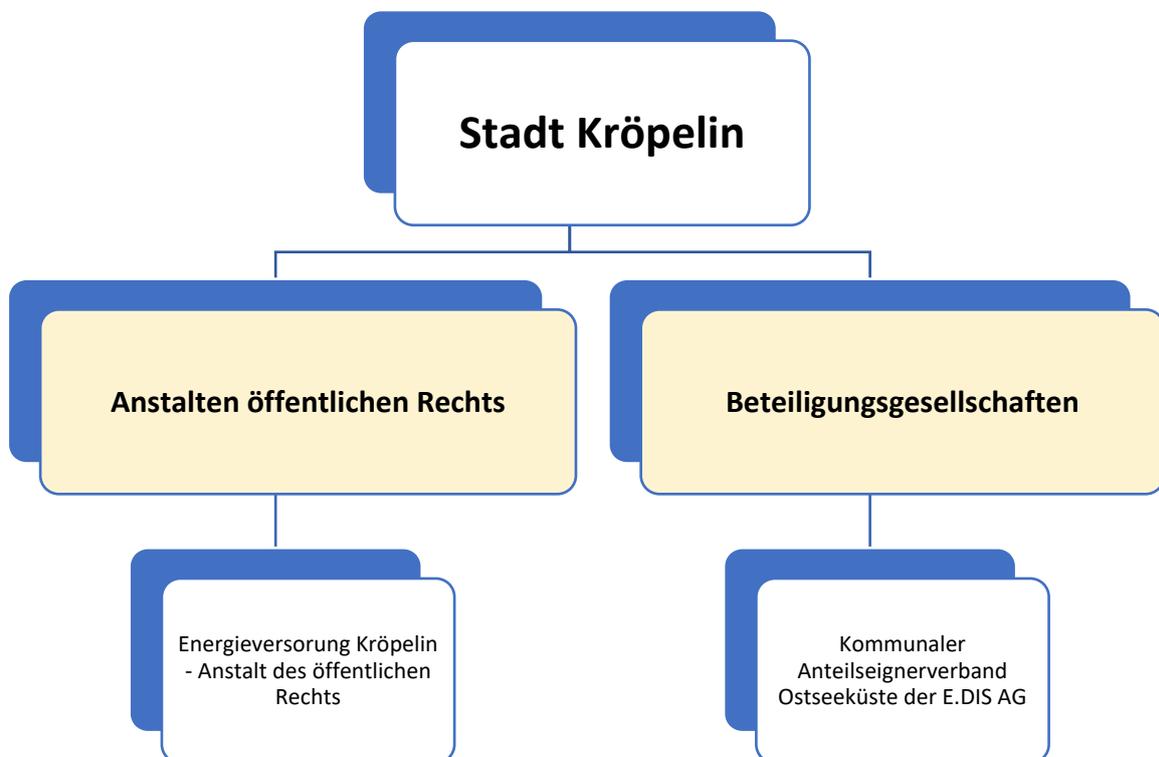
Die Stadt Kröpelin ist an einer Anstalt öffentlichen Rechts unmittelbar beteiligt, der Energieversorgung Kröpelin – Anstalt öffentlichen Rechts. Eigenbetriebe oder Beteiligungen an Unternehmen mit privater Rechtsform hat die Stadt Kröpelin im Berichtsjahr nicht.

Kröpelin, 11.12.2024



Thomas Gutteck
Bürgermeister

1. Einführung



Gesellschaft	Kapitalanteil in €	Anteile der Stadt Kröpelin in %
Energieversorgung Kröpelin – Anstalt des öffentlichen Rechts	25.000	100,00
Kommunaler Anteilseignerverband Ostseeküste der E.DIS AG	336.057	1,1737

2. Anstalten des öffentlichen Rechts

Energieversorgung Kröpelin - Anstalt des öffentlichen Rechts

Energieversorgung Kröpelin - Anstalt des öffentlichen Rechts
Markt 1
18236 Kröpelin
Tel.: 038292/851-55
E-Mail: holtzhaussen@stadt-kroepelin.de

Rechtsnatur: Anstalt des öffentlichen Rechts

Gesellschafter: Stadt Kröpelin zu 100 %

Gründung: 01.06.2015
Stammkapital: 25.000 EUR
Handelsregister: 3761

Vorstand:

Veikko Hackendahl seit 11.11.2014
Marlen Holtzhaußen seit 01.06.2017

Mitglieder Verwaltungsrat:

Thomas Gutteck
Petra Albrecht
Daniela Evert
Hans-Jürgen Lieske
Dr. Freifrau Sonja von Campenhausen
Dieter Sartorius
Guido Winkler

Gegenstand des Unternehmens:

Betrieb einer Photovoltaik-Anlage
Verwaltung einer Immobilie für Wohnzwecke (5 Wohneinheiten)

Die Aufgabe der Energieversorgung Kröpelin - Anstalt des öffentlichen Rechts (AÖR) ist die Erzeugung von erneuerbaren Energien. Die Freiflächenphotovoltaik-Anlage wurde am 29.05.2015 gekauft und befindet sich im Gewerbegebiet Südwest, auf einer von der Stadt Kröpelin verpachteten Grundstücksfläche. Die Anlage speist zu 100 % in das öffentliche Energienetz ein.

Am 21.11.2018 wurde eine teilweise sanierungsbedürftige Immobilie gekauft, im Jahr 2019 saniert und seit Mai 2020 werden alle 5 Wohnungen vermietet.

Kapitalzuführungen und -entnahmen durch die Stadt Kröpelin

Im Berichtsjahr erfolgten keine Kapitalzuführungen und -entnahmen durch die Stadt Kröpelin.

Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft auf der Stadt Kröpelin

Folgende Zahlungen der AÖR sind der Stadt Kröpelin ab dem Kalenderjahr 2021 zugeflossen:

Gewerbsteuer 2021:	5.931,00 EUR
Gewerbsteuer 2022:	8.724,00 EUR
Gewerbsteuer 2023:	8.118,00 EUR
Pachtzahlung 2021:	14.512,88 EUR
Pachtzahlung 2022:	17.034,86 EUR
Pachtzahlung 2023:	15.267,42 EUR

Gewinn- und Verlustrechnung

Angaben in €	2023	2022	2021	2020
Umsatzerlöse Vermietung	32.924,01	30.812,06	29.559,46	27.540,39
Umsatzerlöse Photovoltaik-Anlage	305.348,49	340.697,28	290.257,54	322.325,47
Sonstige betriebliche Erträge	422,97	49,42	0,00	0,00
Zinserträge	1.911,47	0,00	0,14	17,78
Summe der Erträge	340.606,94	371.558,76	319.817,14	349.883,64
Aufwendungen Personal	0,00	0,00	0,00	0,00
Abschreibungen	149.510,00	149.510,00	149.510,00	149.510,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	70.150,57	61.648,87	67.336,04	66.549,27
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	31.946,72	36.489,54	41.096,59	45.448,09
Summe der Aufwendungen	251.607,29	247.648,41	257.942,63	261.507,36
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	88.999,65	123.910,35	61.874,51	88.376,28
Steuern vom Einkommen und Ertrag	22.045,46	31.204,75	14.238,56	21.873,80
Sonstige Steuern	415,70	415,70	415,70	415,70
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	66.538,49	92.289,90	47.220,25	66.086,78

Bilanz

Angaben in €	2023	2022	2021	2020
Sachanlagen	1.392.971,47	1.542.481,47	1.691.991,47	1.841.501,47
Forderungen	2.358,38	1.772,35	2.410,26	3.469,93
Sonstige Vermögensgegenstände	8.787,01	8.230,30	4.022,34	6.534,03
Liquide Mittel	380.505,87	349.065,70	302.807,70	295.747,64
Rechnungsabgrenzungsposten	5.831,26	6.460,17	6.265,39	8.050,70
Summe Aktiva	1.790.453,99	1.908.009,99	2.007.497,16	2.155.303,77
Satzungsmäßige Rücklagen	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
Gewinnvortrag	379.569,45	287.279,55	240.059,30	173.972,52
Jahresüberschuss	66.538,49	92.289,90	47.220,25	66.086,78
Rückstellungen	22.292,15	15.101,66	14.996,84	9.613,06
Kreditverbindlichkeiten	1.176.412,89	1.460.779,39	1.658.011,55	1.855.044,34
Lieferverbindlichkeiten	10.562,27	6.612,02	4.436,29	5.173,92
Sonstige Verbindlichkeiten	110.078,74	20.947,47	17.772,93	20.413,15
Summe Passiva	1.790.453,99	1.908.009,99	2.007.497,16	2.155.303,77

Finanzkennzahlen

Kennzahlen	2023	2022	2021	2020
Umsatzrentabilität in %	19,67	24,84	14,76	18,89
Eigenkapitalrentabilität in %	14,12	22,81	15,12	24,93
Gesamtkapitalrentabilität in %	5,50	6,75	4,40	5,17
Eigenkapitalquote in %	26,31	21,20	15,56	12,30
Fremdkapitalquote in %	73,69	78,80	84,44	87,70
Anlagenintensität in %	77,80	80,84	84,28	85,44
Anlagendeckungsgrad I in %	33,82	26,23	18,46	14,39
Anlagendeckungsgrad II in %	118,27	120,93	116,45	115,13

Erläuterungen der wichtigsten Bilanzkennzahlen

Formel	Erläuterung
Umsatzrentabilität	
Jahresüberschuss nach Steuern x 100 / Umsatzerlöse	Der Betriebserfolg wird hier am Geschäftsumfang, nämlich der Umsatztätigkeit, gemessen. Die Umsatzrentabilität (auch Gewinnspanne) gehört damit zu den wichtigsten Kennzahlen für die Beurteilung der Ertragskraft.
Eigenkapitalrentabilität	
Jahresüberschuss nach Steuern x 100 / Eigenkapital	Die Kennzahl gibt an, in welcher Höhe sich das eingesetzte Eigenkapital im Geschäftsjahr verzinst hat.
Gesamtkapitalrentabilität	
(Jahresüberschuss nach Steuern + Zinsaufwand) x 100 / Gesamtkapital	Sie zeigt an, welche Rendite das im Unternehmen gebundene Kapital erbracht hat. Mit der Berücksichtigung des Zinsaufwandes wird die unterschiedliche Ausstattung der Unternehmen mit Eigen- und Fremdkapital bzw. die daraus resultierende unterschiedliche Zinsbelastung neutralisiert. Die Kennzahl bietet so vor allem im Branchenvergleich eine gute Grundlage zu einer von der Kapitalstruktur unabhängigen Beurteilung der Ertragskraft.

Eigenkapitalquote	
Eigenkapital x 100 / Bilanzsumme	Die Eigenkapitalquote gibt an, wie hoch der Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital ist. Eine hohe Eigenkapitalquote gilt als wichtiger Indikator für die Bonität eines Unternehmens und verschafft Sicherheit und Handlungsfähigkeit. Je größer das Eigenkapital im Verhältnis zur Bilanzsumme desto weniger ist die Gesellschaft von dem gesetzlichen Überschuldungsverbot entfernt. Verringert sich die Eigenkapitalquote im Zeitreihenvergleich kann dies auf die Inanspruchnahme des Eigenkapitals in Folge andauernder Fehlbeträge in der Gewinn- und Verlustrechnung zurückzuführen sein.
Fremdkapitalquote	
Fremdkapital (RS+Verb.) x 100 / Bilanzsumme	Die Fremdkapitalquote ist der Anteil des Fremdkapitals am Gesamtkapital. Sie stellt das prozentuale Verhältnis zwischen den fremden Mitteln und der Bilanzsumme eines Unternehmens.
Anlagenintensität	
Anlagevermögen x 100 / Bilanzsumme	Die Kennzahl ermöglicht Aussagen zum Vermögensaufbau. Eine hohe Anlagenintensität ist ein Indiz für einen kostenintensiven (Fixkosten) Betrieb des Unternehmens.
Anlagendeckungsgrad I	
Eigenkapital x 100 / Anlagevermögen	Es gilt als grundlegende Finanzierungsregel, dass langfristig gebundene Vermögenswerte auch durch langfristige Mittel finanziert werden; die Fristigkeit der Finanzierungsmittel soll der Nutzungsdauer der damit finanzierten Objekte entsprechen. Hieraus wird die Regel abgeleitet, dass zumindest das Anlagevermögen eines Unternehmens langfristig, also durch Eigenkapital zu finanzieren sei. Die Kennzahl Anlagendeckung sagt aus, in welchem prozentualen Umfang diese Regel tatsächlich eingehalten wurde.
Anlagendeckungsgrad II	
(Eigenkapital + langfr. Verb.) x 100 / Anlagevermögen	Der Deckungsgrad II (2. Grades) gibt darüber Auskunft, inwieweit das Anlagevermögen durch langfristiges Kapital (Eigenkapital + langfristiges Fremdkapital) gedeckt ist. Langfristiges Vermögen soll auch langfristig finanziert sein (goldene Bilanzregel)! Deshalb sollte der Deckungsgrad II deutlich über 100 % liegen (Ziel 110 % bis 150 %).

3. Beteiligungsgesellschaften

Kommunaler Anteilseignerverband Ostseeküste der E.DIS AG

Kommunaler Anteilseignerverband

Ostseeküste der E.DIS AG

c/o Städte und Gemeindetag M-V

Bertha-von-Suttner-Straße 5

19061 Schwerin

Tel.: 0385/3031224

Sitz: Sanitz

Rechtsnatur: Körperschaft des öffentlichen Rechts ohne Gebietshoheit (Zweckverband)

Gründungsjahr: 1995

Stammkapital: 25.000 €

Geschäftsführer:

Herr Klaus-Michael Glaser

Verbandsvorsteher:

Herr Heiko Schütze

stellv. Verbandsvorsteher:

Herr Alexander Benkert

Herr Enrico Bendlin

Zweckverbandsmitglieder: zum Bilanzstichtag 31.12.2023 hat der Zweckverband 240 Mitglieder

Kapitalzuführungen und -entnahmen:

Im Geschäftsjahr erfolgten keine Kapitalzuführungen oder -entnahmen durch die Stadt Kröpelin.

Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzwirtschaft:

Die Geschäftstätigkeit des Zweckverbandes hatte in 2023, bis auf die Auskehrung der Dividende in Höhe von EUR 55.812,88 EUR keine weiteren Auswirkungen auf die Haushalts- und Finanzlage der Stadt Kröpelin.